



Datenschutzinformation repositUm

Der Datenschutz und dessen Sicherstellung sind wichtige Anliegen der TU Wien. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO¹ und dem österreichischen DSG² festgelegt sind. Die TU Wien verarbeitet ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Zwecke erforderlich sind, und ist stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zu gewährleisten.

INHALT

1	VERANTWORTLICHE	2
2	DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE DER TU WIEN	2
3	ANSPRECHPERSON CAMPUS SOFTWARE DEVELOPMENT	2
4	ZWECK DER DATENVERARBEITUNG	2
5	RECHTSGRUNDLAGEN FÜR DIE DATENVERARBEITUNG	3
6	KATEGORIEN VON VERARBEITETEN PERSONENBEZOGENEN DATEN	3
6.1	Speicherung von Daten bei Zugriff auf repositUm (Erfassung von Logfiles und Cookies)	3
6.2	Speicherung von personenbezogenen Daten zu Publikationen	4
6.3	Weitere in repositUm zu Personen gespeicherte Daten sind	4
7	SICHERUNGSMÄßNAHMEN ZUM SCHUTZ DER IN REPOSITUM GESPEICHERTEN DATEN	5
8	AUFBEWAHRUNGSFRISTEN	5
9	IHRE RECHTE IM ZUSAMMENHANG MIT PERSONENBEZOGENEN DATEN	6

¹ Datenschutz-Grundverordnung

² Datenschutzgesetz

1 Verantwortliche

Rektorat der Technischen Universität Wien
Karlsplatz 13
1040 Wien

2 Datenschutzbeauftragte der TU Wien

Mag. Christina Thirsfeld
Technische Universität Wien
Karlsplatz 13/018, 1040 Wien
datenschutz@tuwien.ac.at

3 Ansprechperson Campus Software Development

Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang Spreicer
Favoritenstraße 16
1040 Wien
inside@tiss.tuwien.ac.at

4 Zweck der Datenverarbeitung

repositUM ist die Publikationsdatenbank und das institutionelle Repository der TU Wien und dient als solches der Speicherung, Nutzung und Veröffentlichung von Publikationen und Grauer Literatur (Working Papers, Berichte, Vorträge, Preprints, Hochschulschriften u. ä.) von Angehörigen einschließlich Studierenden der TU Wien. Die Einträge können in Form eines (Metadaten-)Nachweises des Forschungsoutputs oder durch Ergänzung des frei zugänglichen Volltextes als Open-Access-Veröffentlichung erfolgen. repositUM sichert langfristigen Zugriff auf diese Volltexte, ermöglicht deren Auffindbarkeit in internationalen Portalen und erfüllt die FAIR-Prinzipien (findable, accessible, interoperable and reusable) institutioneller Repositorien. Auf Basis der in repositUM eingetragenen Informationen, wird die Wissensbilanz für das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft erstellt.

repositUM basiert auf dem Open-Source-System DSpace-CRIS in der Version 5.10. Ein Login ist ausschließlich für Angehörige der TU Wien über den Single Sign-on (SSO) TUaccount möglich.



Externen User_innen bietet reposiTUM eine frei zugängliche Recherche-Möglichkeit von in Zusammenhang mit der TU Wien erschienenen wissenschaftlichen Veröffentlichungen und den Zugriff auf/den Download von Rechteinhaber_innen zur Verfügung gestellten Dokumenten.

5 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitungen für die Nutzung von reposiTUM basieren auf Art. 6 Abs 1 lit e DSGVO iVm

- Forschungsorganisationsgesetz - FOG,
- § 5 Abs. 8 Nr. 3.B.1-2 der Wissensbilanz-Verordnung 2016 („Kennzahlen“),
- § 7 Datenschutzgesetz – DSG („Verarbeitung für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder statistische Zwecke“) zusammen mit
- § 3 Universitätsgesetz 2002 - UG („Aufgaben“).

6 Kategorien von verarbeiteten personenbezogenen Daten

6.1 Speicherung von Daten bei Zugriff auf reposiTUM (Erfassung von Logfiles und Cookies)

Bei jedem Aufruf erfasst reposiTUM automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Folgende Daten werden hierbei erhoben bzw. vermerkt:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- IP-Adresse des anfragenden Rechners
- Technisches Ereignis

Von Personen, welche im Prüfprozess der Einträge eingebunden sind, wird zusätzlich abgespeichert:

- Workflow-Schritte

Die so gesammelten Zugriffsinformationen dienen der Analyse, wie User_innen reposiTUM verwenden. Darüber hinaus werden die Daten für Berichte über die Nutzung aggregiert.

Wir setzen auch sogenannte "Cookies" ein. Cookies sind kleine Textdateien, die im Rahmen des Besuchs der Internetseiten von unserem Webserver an den Browser des Users_ der Userin gesandt und von diesem auf den Rechner für einen späteren Abruf vorgehalten werden. Cookies enthalten eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen ermöglicht. Wir setzen nur sogenannte "Session-Cookies" (auch als temporäre Cookies bezeichnet) ein, also solche, die ausschließlich



für die Dauer Ihrer Nutzung von reposiTUm zwischengespeichert werden. Nachfolgende Cookies werden gesetzt:

- Session cookie (JSESSIONID)
- Login cookie (_shibsession_7a69...)
- Sprach-Cookie

Der Zweck der Verwendung dieser technisch notwendigen Cookies ist, die Nutzung von Websites für die User_innen zu vereinfachen. Einige Funktionen unseres Internetauftritts können ohne den Einsatz von Cookies nicht angeboten werden. Für diese ist es erforderlich, dass der Browser auch nach einem Seitenwechsel wiedererkannt wird.

6.2 Speicherung von personenbezogenen Daten zu Publikationen

Bei Eintragung einer Publikation werden Informationen von Autor_innen, Herausgeber_innen und weiteren involvierten Personen (Kurator_innen, Assistent_innen, Betreuer_innen) gesammelt und über ein Forschungsprofil dargestellt. Folgende Informationen werden gespeichert:

- Name
- Abweichender Name
- Personen-Identifizier: ORCID iD, Wikidata, Web of Science ResearcherID, Scopus ID, GND, VIAF
- Rolle: staff, ex-staff, external, student

Bei Angehörigen der TU Wien werden zusätzlich folgende Informationen abgespeichert:

- Titel
- E-Mail-Adresse (nur von Personal mit Admin-Funktion im System einsehbar)
- TISS-ID (nur von Personal mit Admin-Funktion im System einsehbar)
- Organisationseinheit-Zugehörigkeit

Bei externen Personen werden folgende zusätzliche Informationen gespeichert:

- Institutionenzugehörigkeit inkl. dazugehörige Identifizier

Soweit nicht anders angegeben, sind die unter 6.2 angegebenen Informationen öffentlich einsehbar.

6.3 Weitere in reposiTUm zu Personen gespeicherte Daten sind:

Nach Login über SSO können Personen noch folgende Informationen in reposiTUm abspeichern:

- Sprachpräferenz für die Oberfläche
- Abonnements (Publikationen, Statistiken)



7 Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der in repositUm gespeicherten Daten

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden vor Manipulation, Verlust oder Missbrauch geschützt, wozu umfangreiche technische und organisatorische Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und dem technischen Fortschritt angepasst werden, gesetzt werden.

Die personenbezogenen Daten der User_innen werden innerhalb der TU Wien gespeichert und verarbeitet. Für Publikationen relevante Metadaten inkl. personenbezogener Daten (Name, ORCID iD, Institutionsname inkl. Identifier) können über die OAI-PMH-Schnittstelle öffentlich abgerufen werden (bspw. OpenAIRE).

8 Kategorien von Empfänger_innen der personenbezogenen Daten

Data Provider/Datenaggregatoren:

- Datacite: für die Registrierung von DOIs werden Name, Personen-Identifier und Institutionszugehörigkeit an die Registrierstelle geliefert
- Suchmaschinen: über die offene Schnittstelle OAI-PMH werden zu den Publikationseinträgen (Personen-)Name, Personen-Identifier und Institutionszugehörigkeit öffentlich ausgewiesen und können von Suchportalen wie [Google Scholar](#), [BASE](#), [OpenAIRE](#), [Unpaywall](#) u. a. abgeholt werden. Abhängig von dem verwendeten Mapping-Profil werden alle oder eine Auswahl der genannten Felder (bspw. nur Name) von diesen Suchmaschinen übernommen.
- Darüber hinaus behält sich repositUm das Recht vor, in Zukunft auch andere Wissensdatenbanken aktiv zu beliefern. Als Beispiele können Wikidata und ORCID genannt werden. Die personenbezogenen Daten beschränken sich hierbei ebenso auf Namen, Personen-Identifier und Institutionszugehörigkeit.

9 Aufbewahrungsfristen

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur für die Dauer des zur Verfügung gestellten Dienstes, es sei denn, eine längere Aufbewahrungsfrist ist durch gesetzliche Vorschriften vorgeschrieben.



10 Ihre Rechte im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten

Betroffene dieser Datenverarbeitung haben gegenüber der TU Wien folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Richtigstellung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Weiters haben Betroffene das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde über eine vermeintlich unzulässige Datenverarbeitung beziehungsweise über eine Nichterfüllung unserer Pflichten aus der DSGVO zu beschweren.

Stand: 16. November 2022

